

Lehrveranstaltung	HOLZ-4 - Konstruktiver Holzbau 2				
	Ausführungs- und Detailplanung am Beispiel von üblichen Holztragwerken				
Modulsprache	Deutsch				
Modulverantwortung	Prof. Dipl.-Ing. Tim Göckel				
Vorkenntnisse	HOLZ-1, KONG-2, STBB-1				
Termin	Winter; Dauer: 15 Wochen				
Lehrform	4 WS Vorlesung mit integrierter Übung und Seminaren				
Credits	5 CP				
Studiengang	BA Bauing				
Arbeitszeiten	Vorlesung	Übung	Projekt	Prüfung	Summe
Präsenzzeit	60	-	-	-	60
Selbststudium	30	-	30	30	90
Leistungsnachweis	-	-	-	PL	150
Legende	SL: Studienleistung; PL: Prüfungsleistung				

Lernergebnisse:

Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage:

- Ausführungsplanungen für einfache Holzkonstruktionen zu erstellen
- Bauteile und Anschlüsse beanspruchungsgerecht zu detaillieren und zeichnerisch darzustellen
- Die Planung hinsichtlich der Herstellungs- und Vorfertigungsprozesse von Bauteilen und Holzbauerelementen zu modifizieren
- Montageprozesse zu berücksichtigen und in die Planung einzubinden
- Schnitt- und Übergabestellen zwischen Berechnungs- und Zeichenprogrammen sicher bedienen zu können

Fachkompetenz – Kenntnisse:

Die Studierenden erlangen in dem Modul folgende Kenntnisse:

- Ausführungsvarianten für übliche Konstruktionen und Anschlüsse im Holzbau
- Detaillierung von Verbindungen und Anschlüssen gemäß des Lastflusses und der Beanspruchung
- Einsatz von unterschiedlichen Verbindungsmitteln und deren Wirkungsweisen im Vergleich untereinander
- Anforderungen an eine Ausführungsplanung im Holzbau hinsichtlich der Folgegewerke zu berücksichtigen
- Anforderungen an Übergabe- und Schnittstellen zwischen EDV-Programmsystemen zu erkennen

Fachkompetenz – Fertigkeiten:

Die Studierenden erlangen in dem Modul die folgenden Fertigkeiten:

- Übliche Bauteil- und Anschlussausführungen in die eigene Planung zu übertragen, rechnerisch nachzuweisen und zeichnerisch darzustellen
- Holzbauanschlüsse und –details zu konstruieren, zu berechnen und zeichnerisch darzustellen

- Herstellersoftware für unterschiedliche Verbindungsmittel einzusetzen und anzuwenden
- Probleme bei der Datenübergabe zwischen EDV-Programmsystemen zu erkennen und zu umgehen
- Detailplanungen so aufzubereiten, dass sie für Folgegewerke verfügbar sind
- Angrenzende Bauteile hinsichtlich der geplanten Anschlüsse zu untersuchen, zu bewerten, zu berechnen und konstruktiv anzupassen

Weitere Kompetenzebenen:

Die Studierenden erwerben folgende weitere Kompetenzen:

- Allgemeine Methodenkompetenz:
 - Sind in der Lage eigenständig und strukturiert Ausführungsplanungen für einfache Projekte anzufertigen
 - Sind in der Lage eigene Gedanken und Berechnungen in EDV-Programmsysteme einzupflegen
 - Selbstständige Einarbeitung in Normen und Richtlinien für den konstruktiven Holzbau
 - Können Ihre Lernweise eigenverantwortlich planen
- Sozialkompetenz:
 - Ihre Entwürfs und Konstruktionsleistungen in der Gruppe zu diskutieren und zu hinterfragen
 - Sich selbstständig und kooperativ in einer Gruppe zu organisieren um arbeitsteilig eine Problemstellung zu bearbeiten
 - Arbeitsprozesse in einem Planungsteam effizient aufzuteilen um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen
- Selbstkompetenz:
 - Können eine Aufgabenstellung und den Lösungsweg darstellen und Ihre eigenen Leistungsstand bewerten
 - Können eigene Vorarbeiten und Berechnungen in nachfolgenden Planungsschritten aufgreifen und weiterentwickeln

Voraussetzungen für die Vergabe von Creditpoints

Prüfungsleistung in Form einer bestandenen Portfolioprüfung.

Unterrichtsmaterial

Vorlesungsmanuskript, Übungsbeispiele, E-Learning-Aufgaben, Tafelanschrieb